

RS Vwgh 2005/8/10 2001/13/0288

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 10.08.2005

Index

21/01 Handelsrecht

32/01 Finanzverfahren allgemeines Abgabenrecht

33 Bewertungsrecht

Norm

BAO §24 Abs1 lite;

BewG 1955 §3;

HGB §109;

HGB §121;

HGB §161;

HGB §163;

HGB §167 Abs3;

Beachte

Serie (erledigt im gleichen Sinn):2001/13/0287 E 10. August 2005

Hinweis auf Stammrechtssatz

GRS wie 89/15/0049 E 26. November 1990 VwSlg 6554 F/1990 RS 1

Stammrechtssatz

Bei den Personengesellschaften des Handelsrechts bestimmt sich die Höhe der (wegen des Gesamthandigentums zu fingierenden) Bruchteile in erster Linie nach den Anteilen, zu denen die Personen an dem Vermögen ungeteilt berechtigt sind (Vermögensanteile). Hiefür sind die Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages, treffen diese jedoch keine Anordnung, die Bestimmungen des HGB über die OHG und die KG entscheidend (Hinweis E 27.5.1983, 82/17/0159, VwSlg 5790 F/1983).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2005:2001130288.X01

Im RIS seit

08.09.2005

Zuletzt aktualisiert am

22.09.2016

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at